



Pressemitteilung | 28.06.2023

BLUE PLANET Berlin Water Dialogues | 8. November 2023 | 12:00 – 18:00 Uhr | Online | auf Englisch

## **Save the Date: Internationale Online-Konferenz BLUE PLANET Berlin Water Dialogues 2023 zum Thema „Closing the Loop – Circular Water Economy“**

**Berlin, 28.06.2023** – Unter dem Titel „Closing the Loop – Circular Water Economy“ widmen sich die BLUE PLANET Berlin Water Dialogues am 8. November 2023 dem wichtigen Thema der geschlossenen Wasserkreisläufe. Die Folgen des globalen Klimawandels sowie die fortschreitende Ressourcenknappheit verlangen nach neuen, holistischen Wegen des Wassermanagements. Damit diskutiert die Online-Konferenz nach dem Thema Künstliche Intelligenz im vergangenen Jahr ein weiteres Zukunftsthema der Branche. Gefördert wird das international ausgerichtete Veranstaltungsformat durch die Exportinitiative Umweltschutz – GreenTech "Made in Germany" des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) und die Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe.

Die BLUE PLANET Berlin Water Dialogues sind eine etablierte und wachsende Netzwerk-Plattform, die internationale Interessenvertreter:innen und Stakeholder aus Forschung, Wirtschaft und Politik im Bereich des innovativen Wassermanagements zusammenbringt. Das digitale Veranstaltungsformat bietet ein Forum, Lösungsansätze für zukunftsorientiertes und nachhaltiges Wasserressourcenmanagement im Hinblick auf die globalen Herausforderungen durch Klimawandel, demografische Entwicklungen, Bevölkerungswachstum und Urbanisierung zu diskutieren. In den Jahren 2021 und 2022 beteiligten sich bis zu 700 Teilnehmende aus über 70 Ländern an dem Event.

Der Fachbeirat der BLUE PLANET Berlin Water Dialogues, der die inhaltliche Schwerpunktsetzung der Konferenz verantwortet, erhält 2023 Verstärkung durch Dr. Bettina Rechenberg, Leiterin des Fachbereichs III „Nachhaltige Produkte und Produktion, Kreislaufwirtschaft“ im Umweltbundesamt und Dr. Lisa Broß, derzeit Gruppenleiterin „Research & Business Development“ am Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH und designierte Geschäftsführerin der DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. sowie Boris Greifeneder, Geschäftsführer von German Water Partnership e. V.

In der diesjährigen Ausgabe am 8. November erhalten die Konferenzteilnehmenden Einblicke in innovative, nationale und internationale Anwendungsbeispiele und Technologien. In Panel-diskussionen und Break-out-Sessions bieten Themen von der Nährstoffrückgewinnung in

Supported by

Supported by:



based on a decision of the German Bundestag



Organizers



German Water Partnership





kommunalen Kläranlagen und Ressourcenrückgewinnung in der Industrie über wasserwirtschaftliches Energiemanagement bis hin zu klimaneutralen Kläranlagen und Phosphorrückgewinnung Gelegenheit für einen tieferehenden Austausch. Zudem gibt es praxisnahe Austauschformate durch die Präsentation von Best-Practice-Beispielen der Branche.

Die digitale Veranstaltung richtet sich an ein internationales Publikum, findet auf Englisch statt und ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung folgen in Kürze auf [www.blueplanetberlin.de](http://www.blueplanetberlin.de) sowie auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

### Über BLUE PLANET Berlin Water Dialogues

Mit den BLUE PLANET Berlin Water Dialogues hat sich in den vergangenen Jahren ein qualifiziertes englischsprachiges Forum zum Wissens-, Ideen-, Konzept- und Erfahrungsaustausch zwischen Politik, Wasserwirtschaft, Wissenschaftler:innen und Nicht-Regierungsorganisationen entwickelt und etabliert. Hier werden gemeinsam globale Herausforderungen diskutiert sowie deutsche und internationale Kompetenzen und Lösungsansätze vorgestellt und beworben. Der Schwerpunkt liegt darauf, Synergien im Bereich Forschung und Entwicklung zwischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen zu fördern. Damit sollen praxisnahe Innovationen, etwa aus den Bereichen nachhaltige Entwicklung und Künstliche Intelligenz, in der Wasserwirtschaft oder dem Umweltschutz, durch ressourceneffiziente Technologien vorangetrieben werden. BLUE PLANET 2023 wird von der Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH und German Water Partnership e. V. zusammen mit den Berliner Beratungsunternehmen T-Base Consulting GmbH und eclareon GmbH organisiert.

Weitere Informationen zum BMUV-Förderprogramm Exportinitiative Umweltschutz unter [www.exportinitiative-umweltschutz.de](http://www.exportinitiative-umweltschutz.de).

Wir bitten um Zusendung von zwei Belegexemplaren oder des Internetlinks nach Publikation.

### Kontakt

Rebekka Neef  
– Presse- und Öffentlichkeitsarbeit –  
[mail@blueplanetberlin.de](mailto:mail@blueplanetberlin.de)  
[www.blueplanetberlin.de](http://www.blueplanetberlin.de)

BLUE PLANET Berlin Water Dialogues  
Projektbüro  
c/o German Water Partnership e. V.  
Invalidenstraße 91  
10115 Berlin

### Folgen Sie uns

Twitter ([@BlueDialogues](#))

LinkedIn ([@BLUE PLANET Berlin Water Dialogues](#))

Supported by

Supported by:



based on a decision of the German Bundestag



Organizers



German Water Partnership

